



Rektorwahl geht in neue Runde

(vjk) Die Wahl zum neuen Rektor der Westsächsischen Hochschule geht in die Zielgerade: Der Hochschulrat einigte sich mit dem Senat am 24.11.2010 einvernehmlich auf einen neuen Wahlvorschlag. Damit kann die zunächst für ungültig erklärte Wahl wiederholt werden.

Nach den Bestimmungen des neuen Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG) hat der Hochschulrat aus den eingegangenen Bewerbungen einen Wahlvorschlag zu erstellen, der bis zu drei Kandidaten umfasst. Nachdem der Hochschulrat im Frühjahr lediglich einen Kandidaten zur Wahl vorgeschlagen hatte, erklärte das Sächsische Obergericht die daraufhin erfolgte Rektorwahl vom 30. April 2010 für ungültig. Der Freistaat Sachsen entschied, die Wahl schnellstmöglich wiederholen zu lassen.

Nunmehr sind drei der vier Kandidaten, die sich schon im Frühjahr um das Amt des Rektors beworben hatten, erneut im Rennen: Prof. Dr. rer. nat. habil. Gunter Krautheim, Professor für Experimentalphysik/Umwelttechnik, Prof. Dr. rer. nat. Christel Reinhold, Professorin für Experimentalphysik/Röntgentechnik sowie Prof. Dr.-Ing. habil. Christian-Andreas Schumann, Professor für Wirtschaftsinformatik, stellen sich zur Wahl.

Die eigentliche Rektorwahl findet nun in einer erneuten Sitzung des Erweiterten Senats statt, die so bald wie möglich angesetzt werden wird.

